



Parolenfassung des Schweizerischen Bäuerinnen- und Landfrauenverbandes SBLV zu den Vorlagen der Volksabstimmung vom 8. März 2015

**„Energie- statt Mehrwertsteuer“ - Der SBLV beschliesst einstimmig, diese Vorlage abzulehnen.**

**„Familien stärken! Steuerfreie Kinder und Ausbildungszulagen“ - Der SBLV empfiehlt mehrheitlich, ein Nein in die Urne zu legen.**

Die Volksinitiative „Energie statt Mehrwertsteuer“ wird klar abgelehnt. Der schweizerischen Volkswirtschaft ist in der aktuellen Situation schlichtweg keine zusätzliche Schocktherapie zuzumuten. Zudem wären die Unsicherheiten für die Bundesfinanzen in Zukunft viel zu riskant.

Die Volksinitiative „Familien stärken! Steuerfreie Kinder und Ausbildungszulagen“ wird mehrheitlich zur Ablehnung empfohlen. Es ist klar, dass Familien mit Kindern in den unteren Einkommensklassen finanziell unter starkem Druck stehen. Die in der Initiative vorgesehenen Massnahmen werden jedoch als wenig zielgerichtet erachtet. Bereits heute bezahlen nur 50 % der Haushalte mit Kindern überhaupt Bundessteuern. Die Steuererleichterung würde also nur Familien mit einem guten bis sehr guten Einkommen entlasten. Die 50% der Haushalte mit knappen Einkommensverhältnissen, würden mit dieser Vorlage keine Verbesserung ihrer finanziellen Situation erfahren.

*Auskunft:*

*Christine Bühler, Präsidentin SBLV*

*Tel. 032 481 45 24, [chbuhler@bluewin.ch](mailto:chbuhler@bluewin.ch)*

*[www.landfrauen.ch](http://www.landfrauen.ch)*